

## Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 20/009/2024

### **Bauausschuss am 02.09.2024**

<b>Zu Punkt 5: Bericht zur öffentlichen Wohnraumförderung</b>
---

Auf Nachfrage von SB Weber berichtet Herr Schölzel über die aktuelle Personalsituation. Es konnte eine neue Kollegin für den Bereich Wohnraumförderung gewonnen werden, damit die Arbeitsrückstände aufgearbeitet werden und somit neue Anträge bearbeitet werden können. Erst dann können neue Gelder akquiriert werden.

KA Dr. Guenther fragt nach, ob es sich bei den +40 geförderten Mietwohnungen in Wülfrath, um Wohnungen auf der Havemannstraße handelt.

Nachrichtlich:

*Die rechnerisch 40 Wohnungen Zuwachs im Bestand ergeben sich für 27 Wohnungen aus dem Erwerb von Bindungen, Adresse Am Flügelskämpchen 2-4.*

*Die Nachfrage in Wülfrath ergab eine Bestandskorrektur (13 Wohnungen) in der Statistik.*

KA Madeia bedankt sich für die neutrale Darstellung der Vorlage.

Die Mitglieder des Bauausschusses nehmen die Inhalte der Vorlage zur Kenntnis.

### **Sozialausschuss am 16.09.2024**

<b>Zu Punkt 5: Bericht zur öffentlichen Wohnraumförderung</b>
---

Die Vorsitzende KA Thiele übergibt das Wort an Herrn Schölzel, der kurz die Vorlage erläutert.

Im Anschluss erkundigt sich KA Kanschat, ob es bei der Wohnraumförderung in Wülfrath festgelegte Förderhöchstbeträge gab. Herr Schölzel erläutert, dass in Wülfrath acht Wohnungen ertüchtigt werden konnten, die dem Wohnungsmarkt nicht mehr zur Verfügung standen. Dabei gab es fixierte Förderhöhen (nachrichtlich: 60% der anerkannten Kosten).

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.